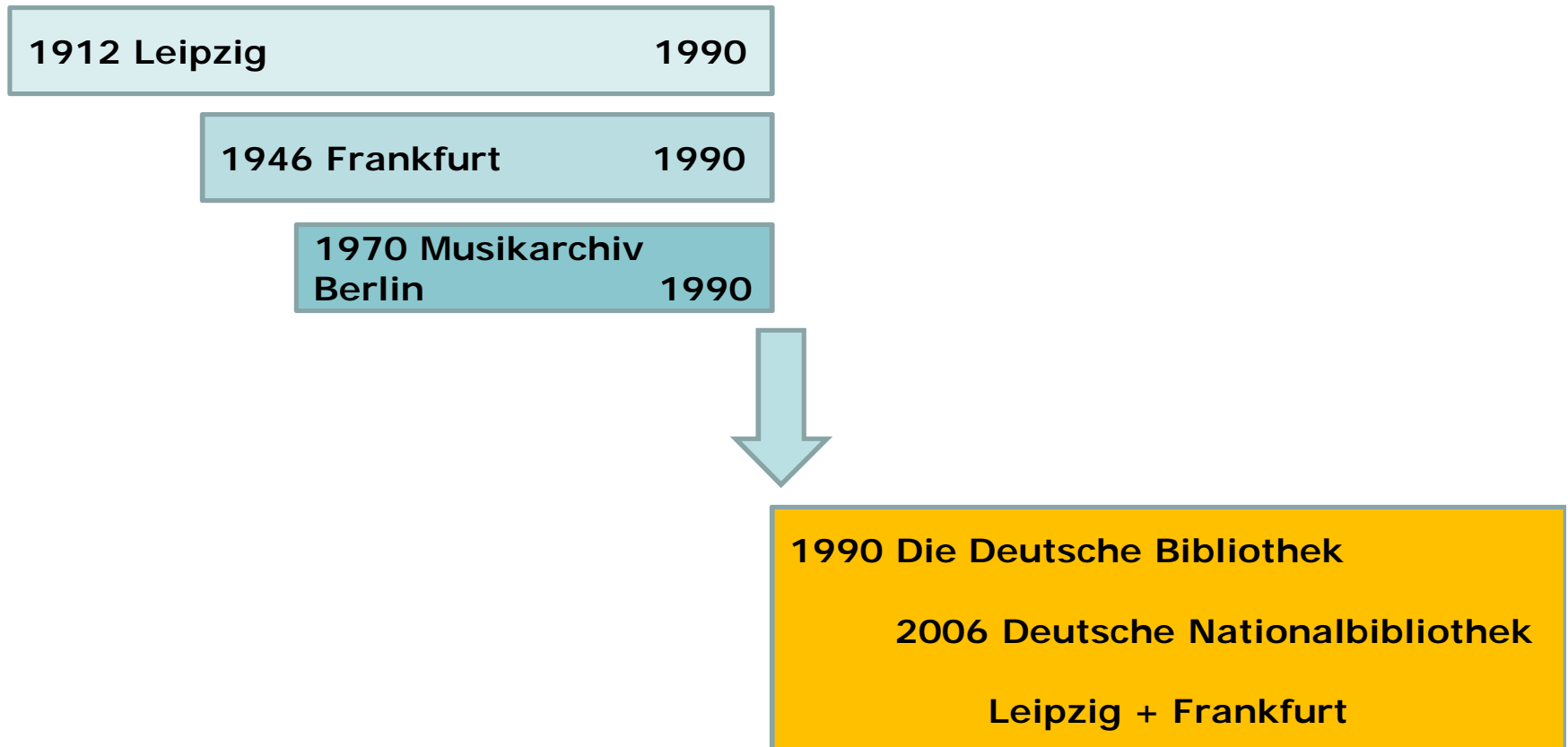


# Die Resource Description and Access (RDA) für unikale Bestandsüberlieferungen

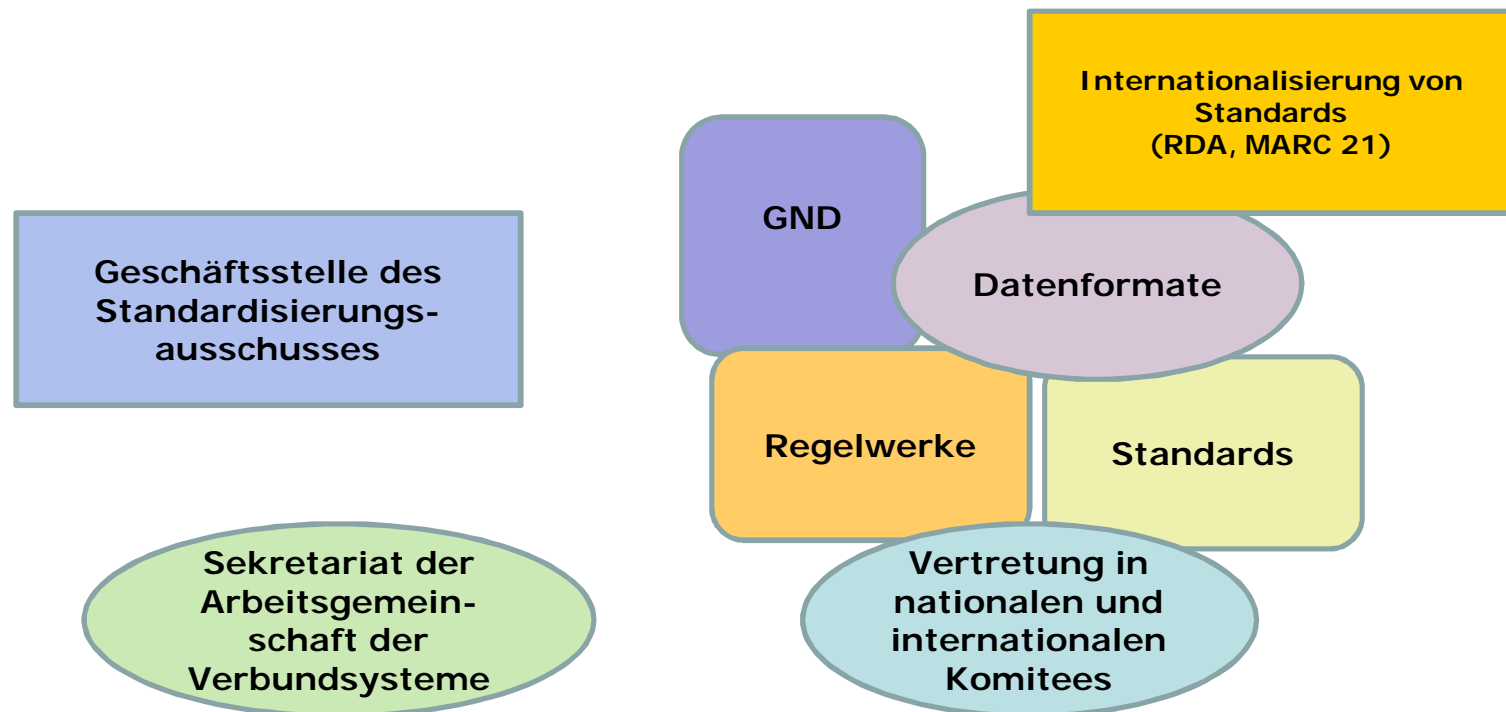


# DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

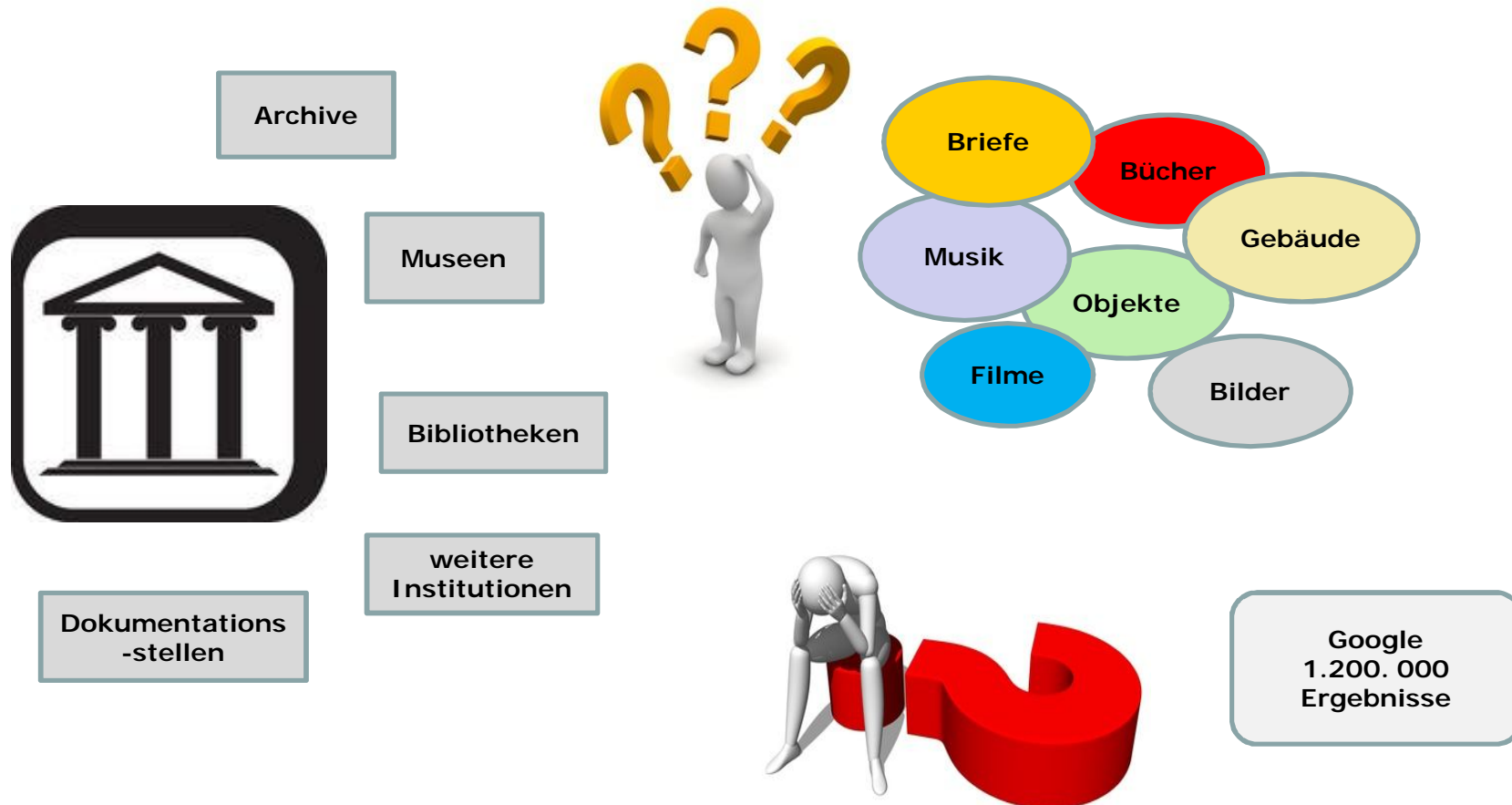
# Deutsche Nationalbibliothek



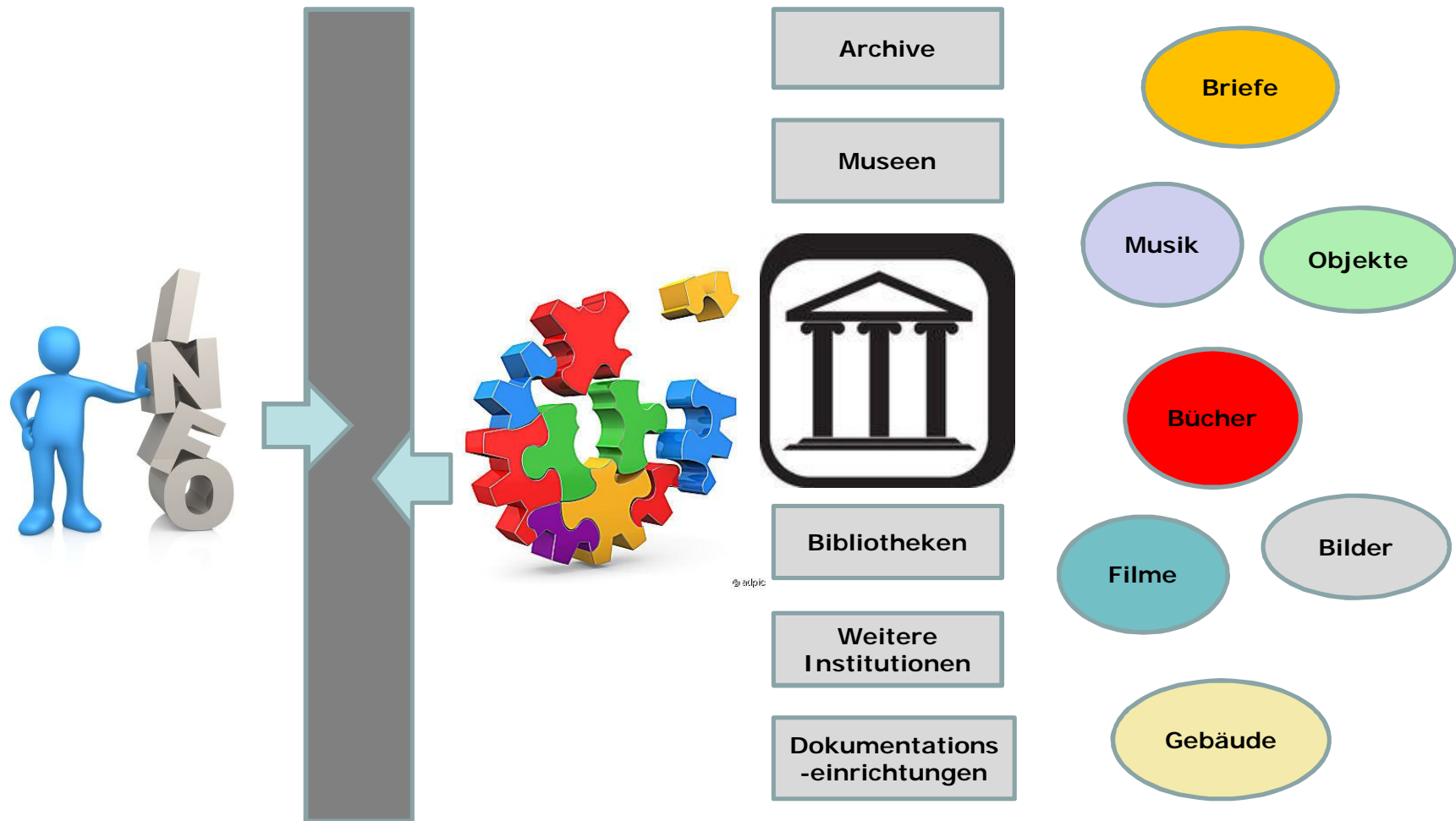
# Arbeitsstelle für Standardisierung



# Recherche



# Recherche



# Was brauchen wir für solche Verknüpfungspunkte

## Die Hard Skills

- Workflows
- Organisationsstrukturen
- Internationale Standards

## Die Soft Skills

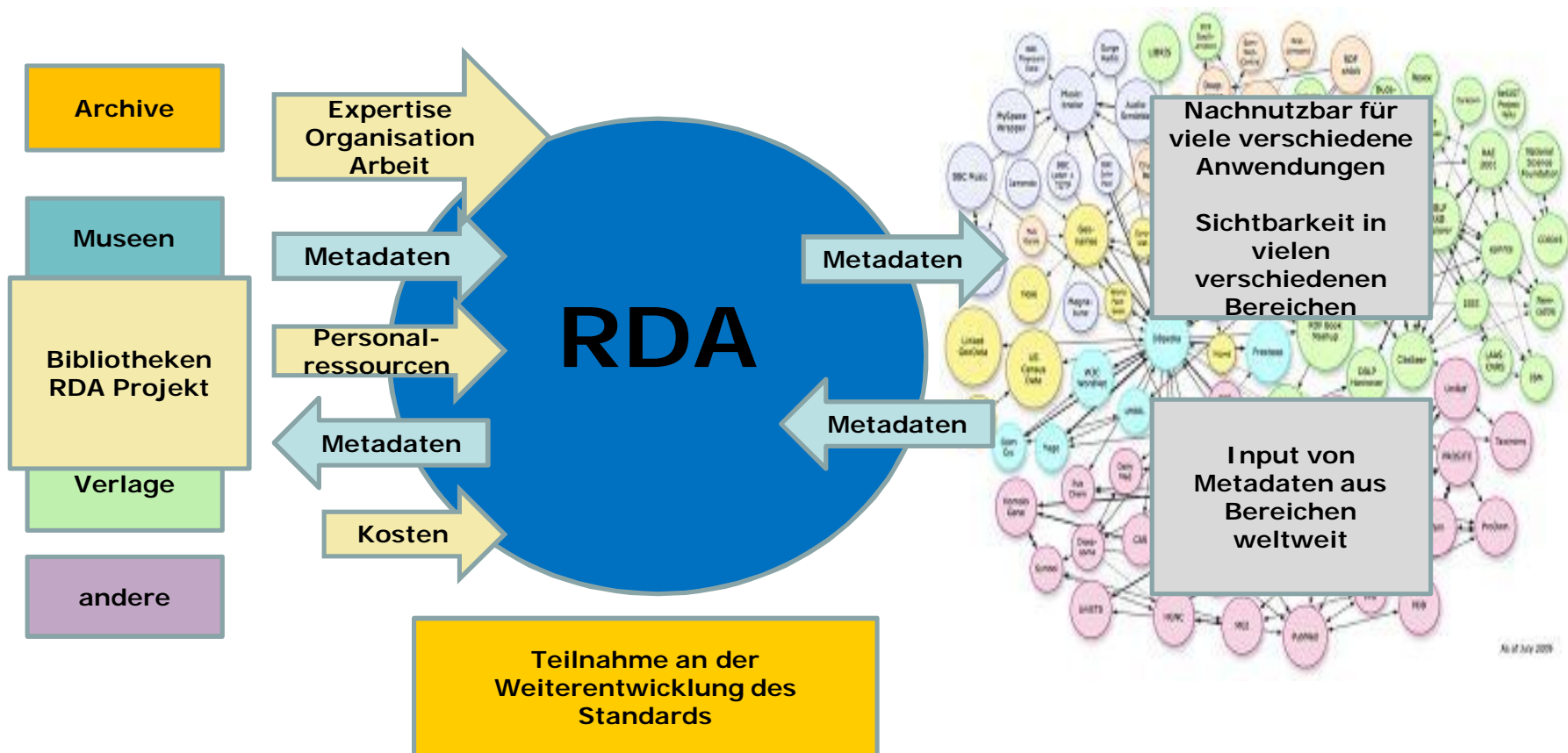
- Flexibilität
- Akzeptanz
- Mut



© adpic



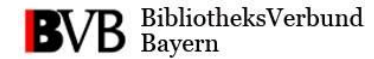
# Ein internationaler Standard als Verknüpfungspunkt



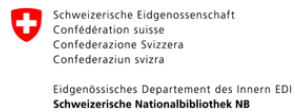


# Paradigmenwechsel in der Erschließung





# Kooperatives Projekt in drei Ländern



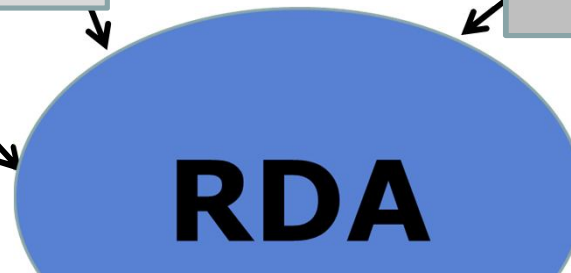
# RDA für Museen und Archive



Input von  
Expertise

Teilnahme an der  
internationalen  
Weiterentwicklung  
des Standards

**AG RDA**  
nur wenig Expertise in Bezug  
auf Spezialsammlungen



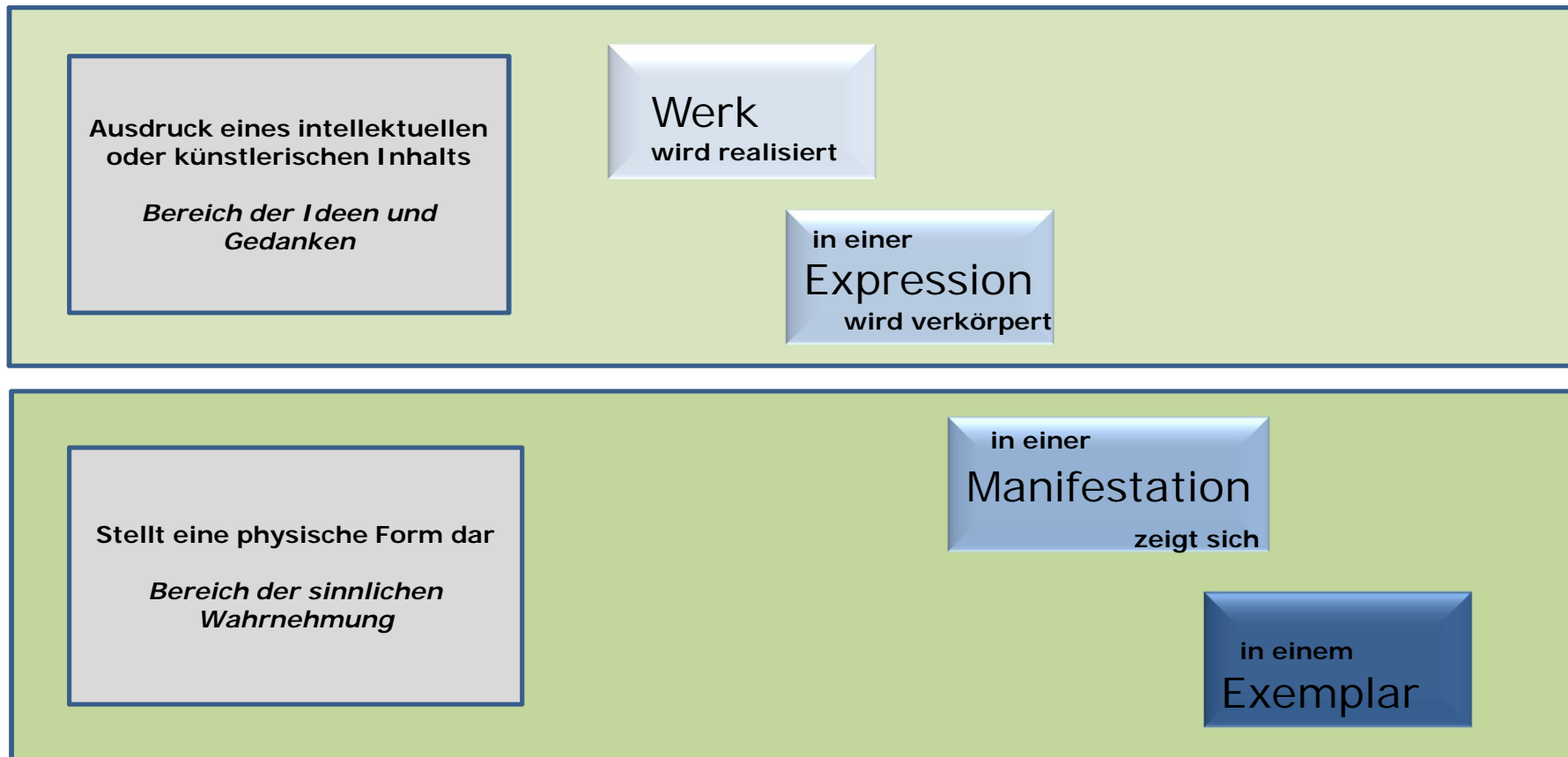
anwendbar für alle Arten von Medien  
und Inhalten

# Katalogisierungslevel

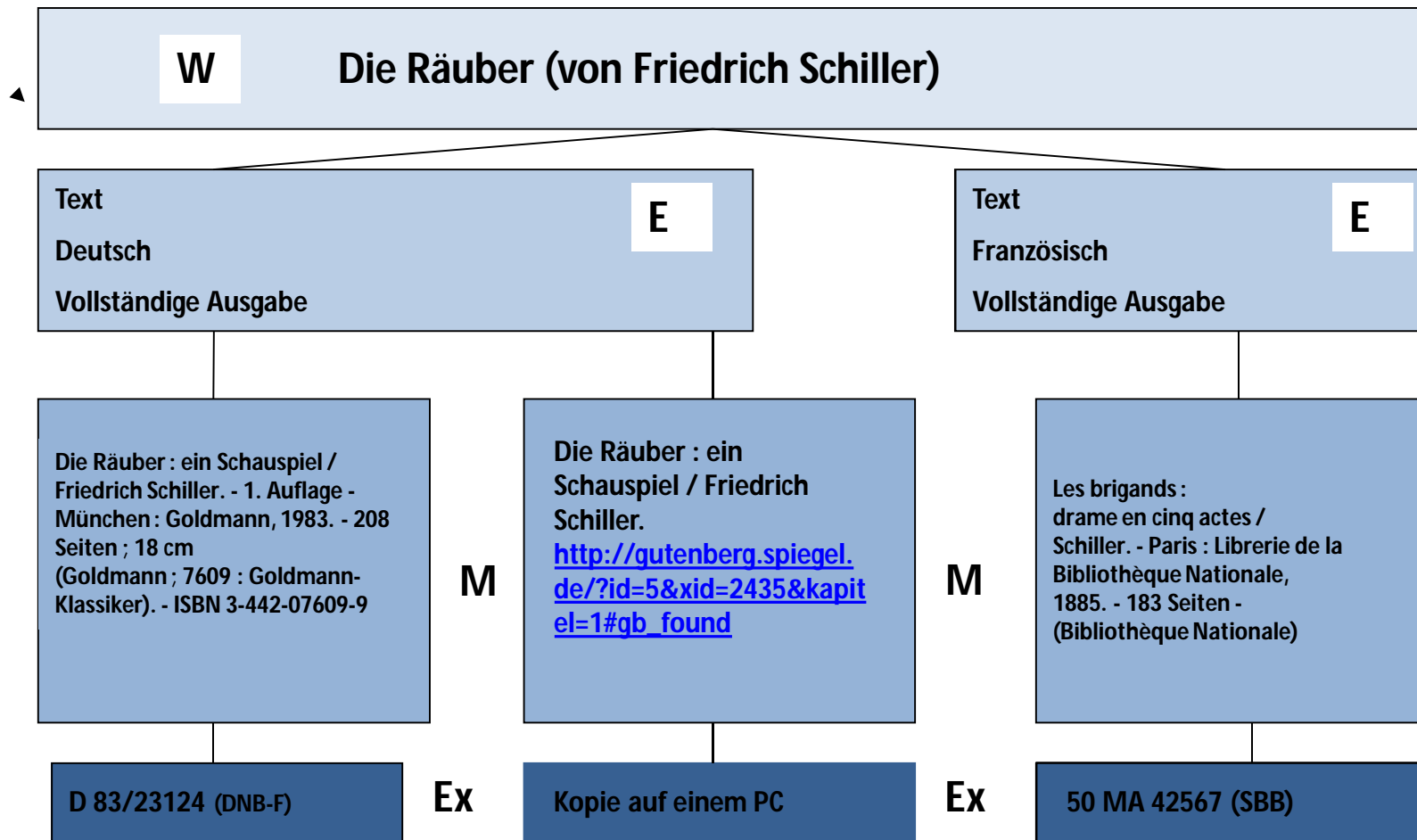


**Arbeitsgruppe**  
*Nationalbibliothekarisches*  
*Katalogisierungslevel*

# Strukturierte Darstellung der Daten nach FRBR

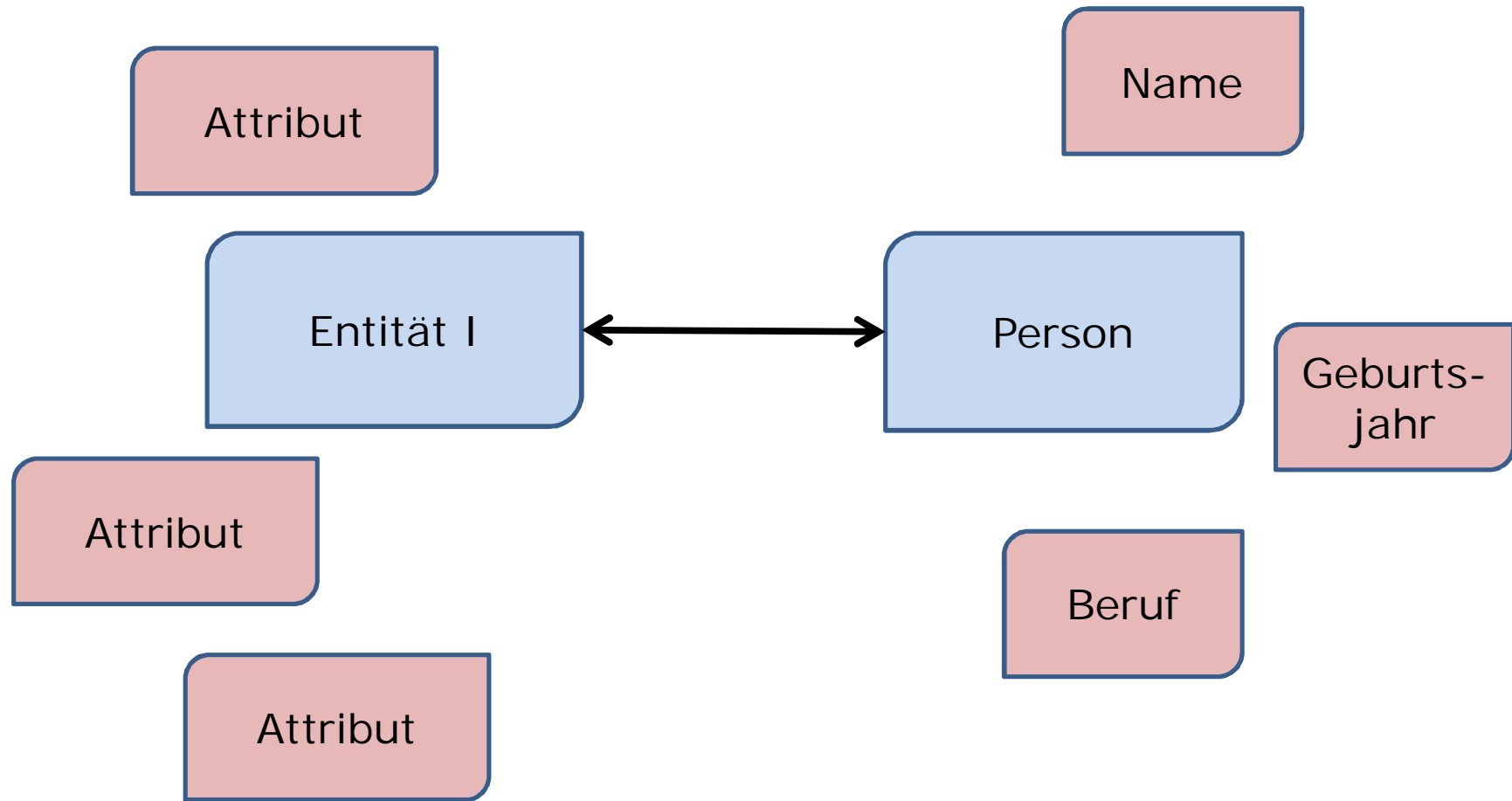


# FRBR-Beispiel



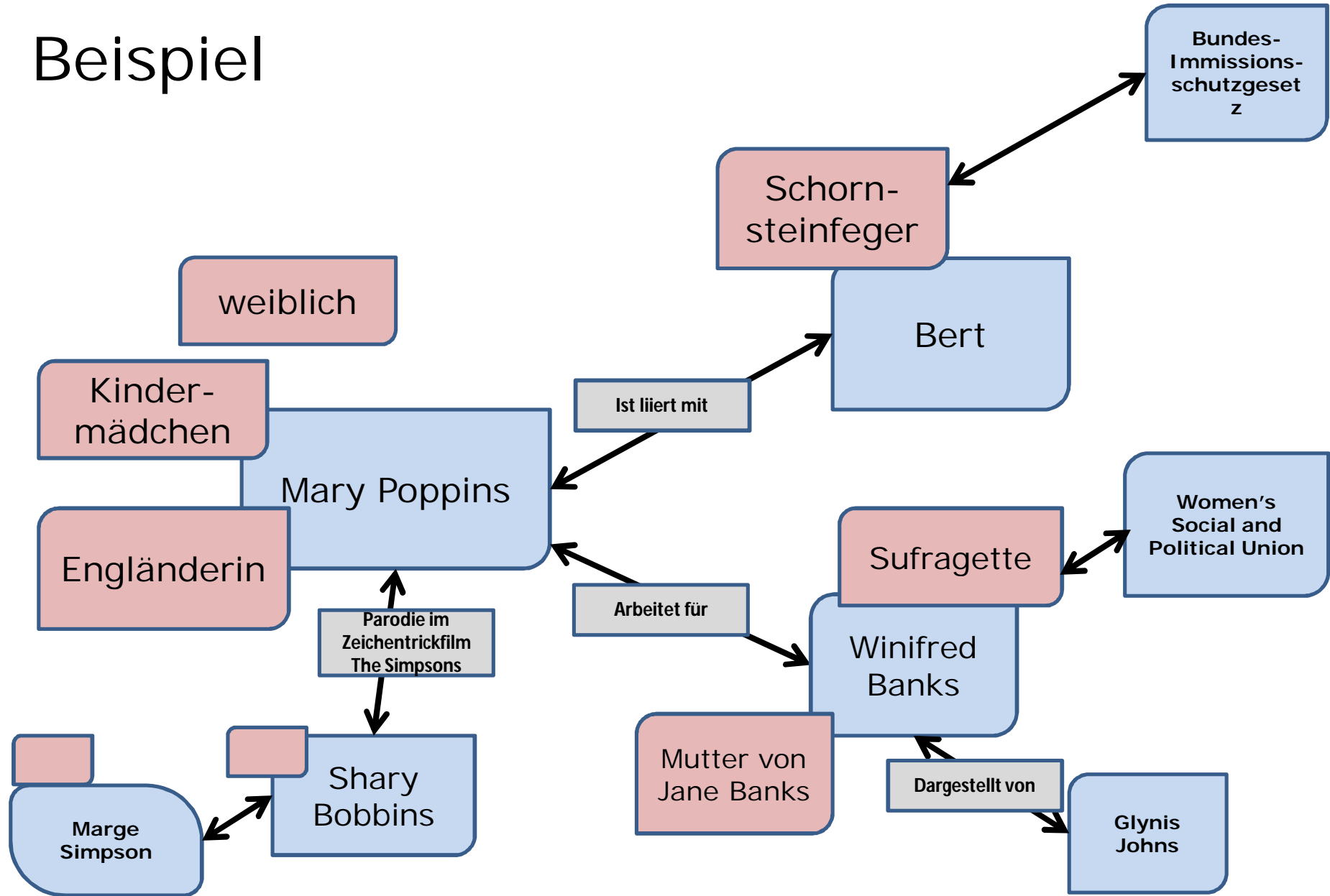
# Beschreibung von Entitäten

## Darstellung von Beziehungen





# Beispiel



# Resource Description Framework (RDF)

- Datenmodell mit einer wohldefinierten formalen Semantik
- Daten in RDF sind Aussagen über Ressourcen.
- Diese Aussagen werden dabei als Tripel modelliert.
- Ein Tripel ist eine Elementaraussage, die aus Subjekt, Prädikat und Objekt besteht.

## **Subjekt**

Mary Poppins

Winifred Banks

Jane Banks

Glynis Johns

## **Prädikat**

arbeitet für

ist die Mutter von

ist

spielt

## **Objekt**

Winifred Banks

Jane Banks

Engländerin

Winifred Banks

# Gibt es bereits Verknüpfungspunkte?



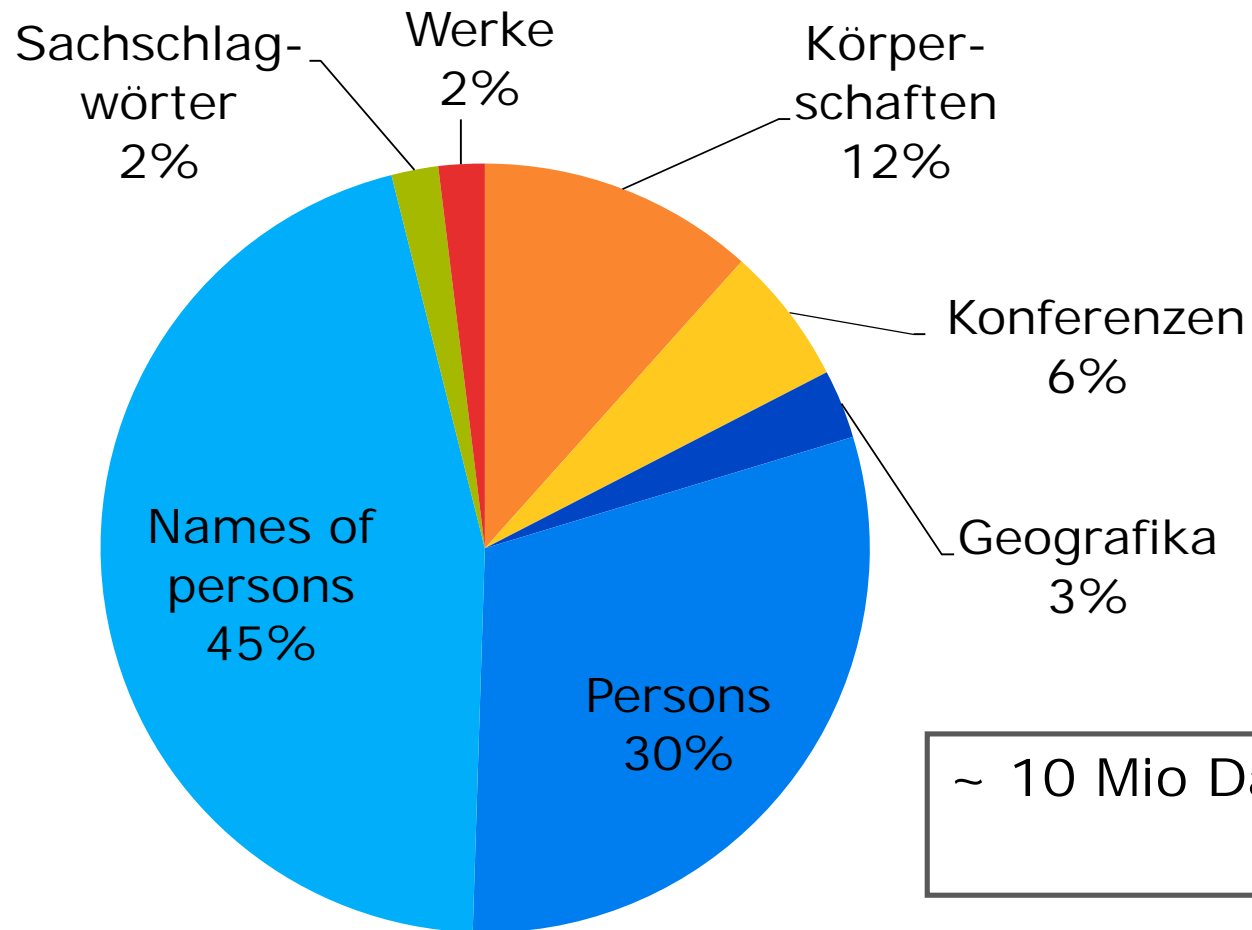
# Normdaten als Verknüpfungspunkt



© adpic

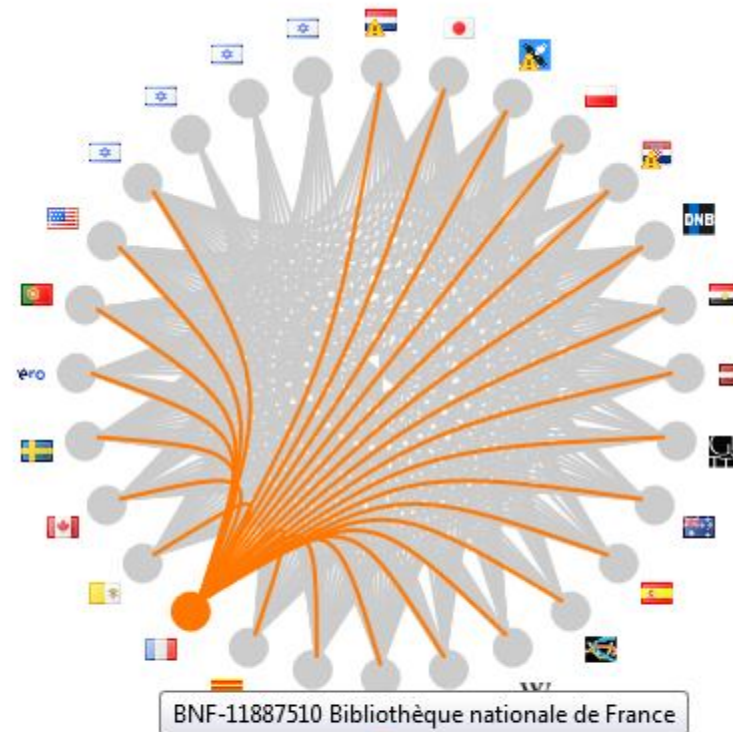


# GND Zahlen



# VIAF

Friedrich von Schiller



Bibliothèque nationale de France

BNF-11887510

# Beispiele

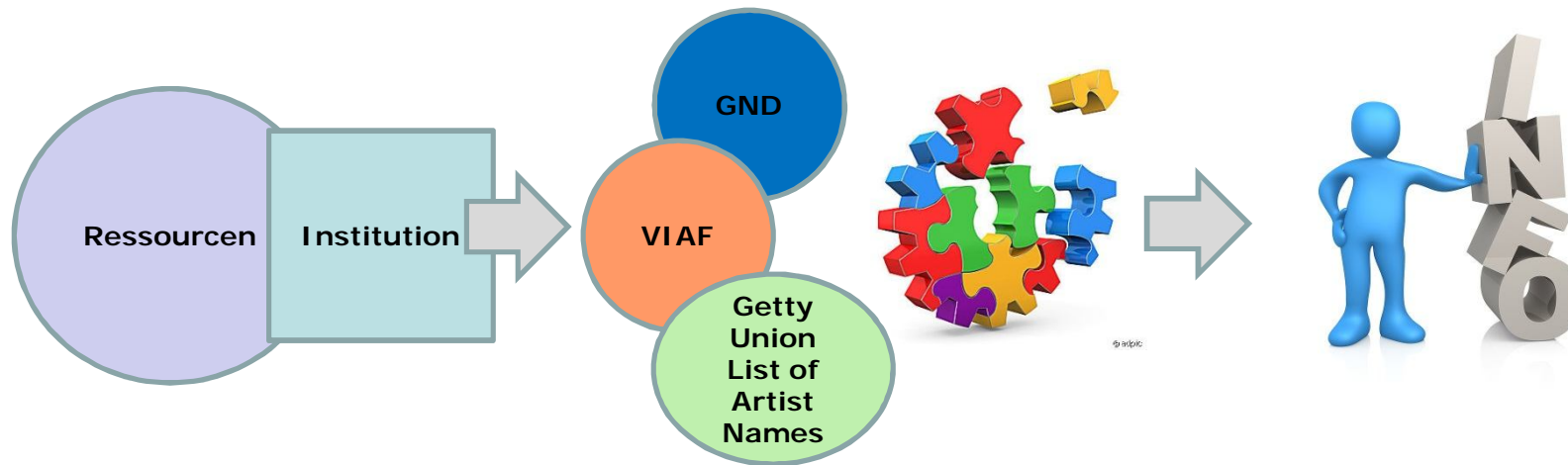
- IN2N – Institutionenübergreifende Integration von Normdaten

von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) gefördertes Kooperationsprojekt zwischen der Deutschen Nationalbibliothek (DNB) und dem Deutschen Filminstitut (DIF)

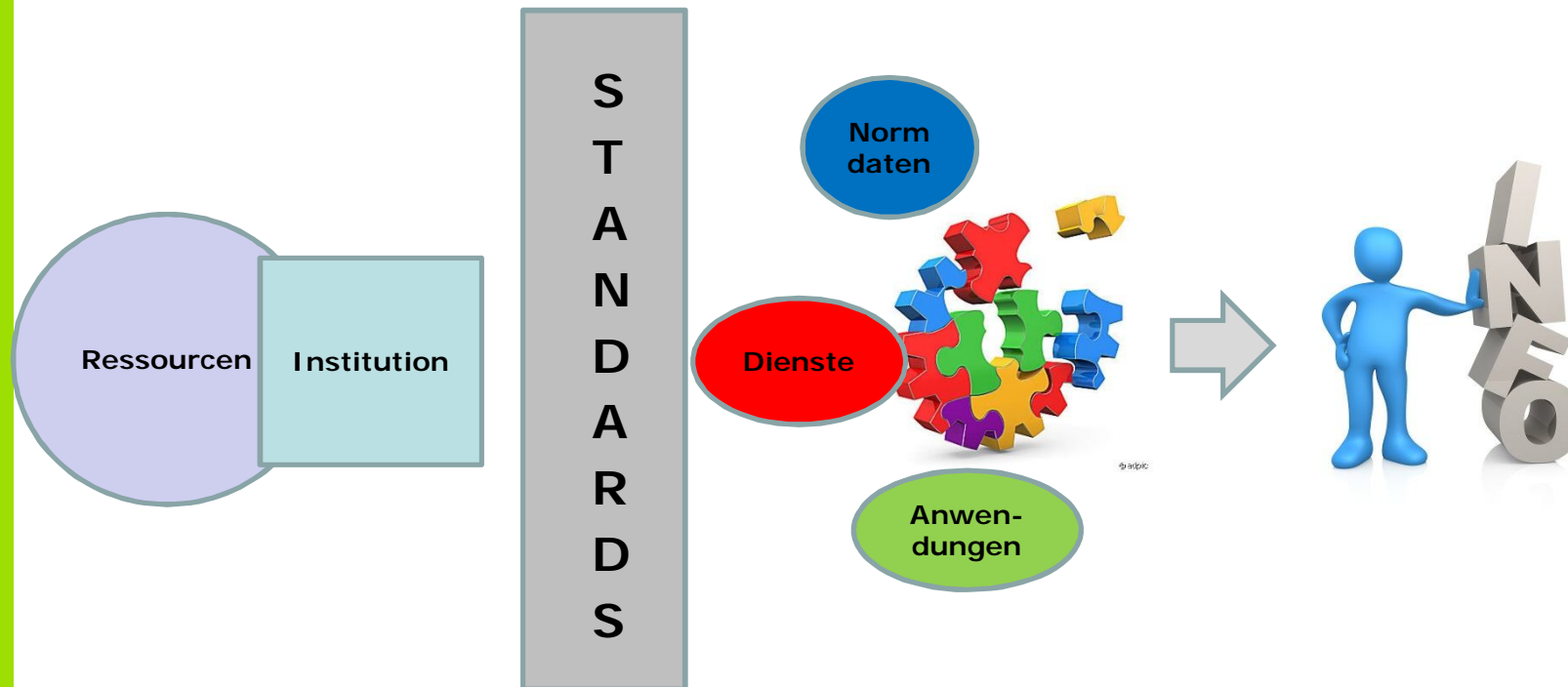
- Normdaten für Drucker, Verleger, Papiermühlen, Papiermacher usw.



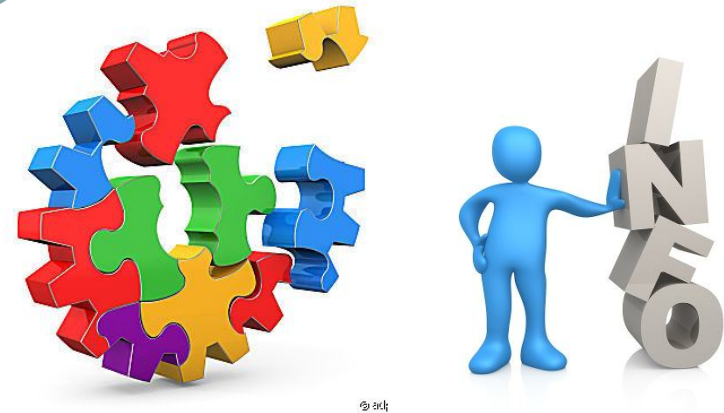
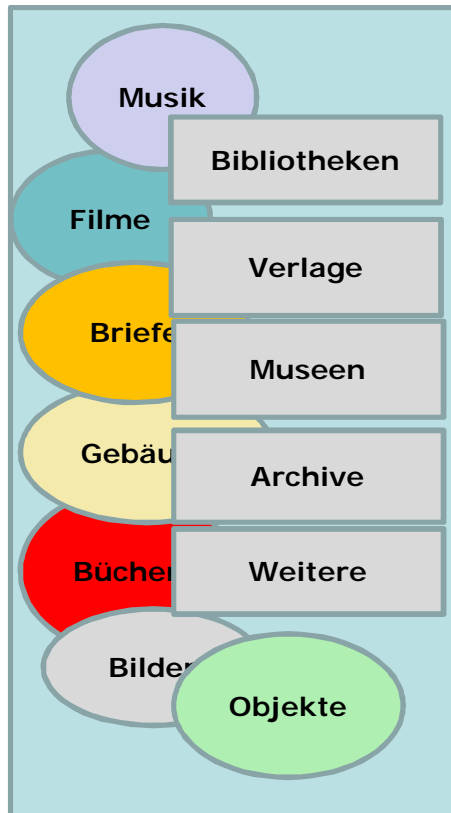
# Normdaten als Verknüpfungspunkt?



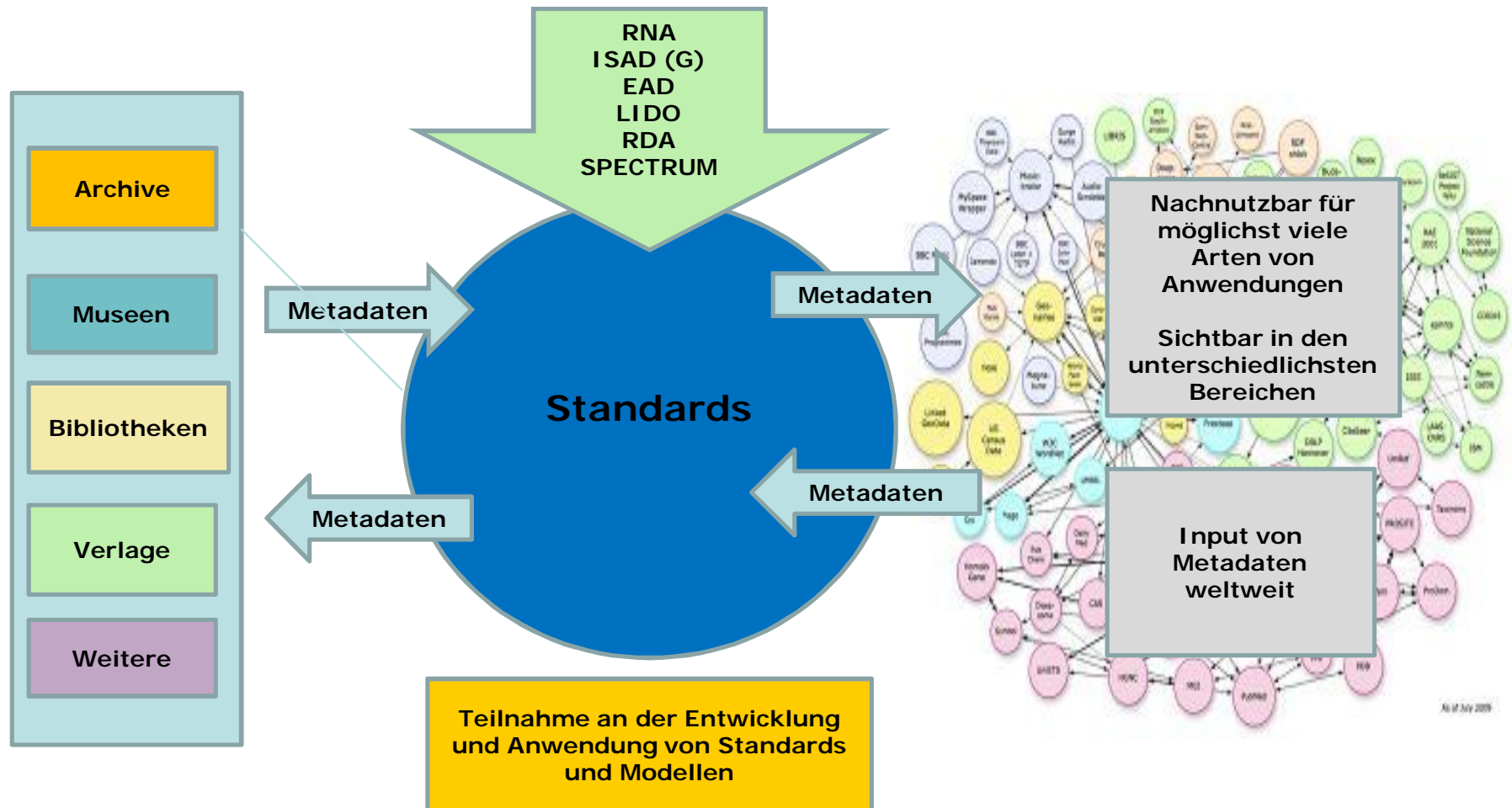
# Standards als Weichen, für immer neue Schnittmengen



# Anforderungen

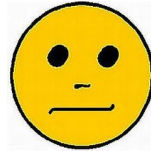


# Fazit?



# Change management die Soft Skills

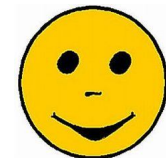
- andere Sprache
- anderer kultureller Hintergrund
- andere Katalogisierungstradition



- Verlust der vertrauten Arbeitsumgebung
- Angst davor etwas komplett Neues lernen und umsetzen zu müssen
- Verlust der vertrauten Arbeitsumgebung
- Verlust von Expertise



- Information
- Teilnahme
- Nutzung von vorhandenen Erfahrungen



Nicht nur für Bibliothekare ...

Ich stelle mir den Bibliothekar der Zukunft als  
einen Filter vor zwischen Mensch und  
Bücherflut.

José Ortega y Gasset (1883-1955)

# Danke!



Renate Behrens  
r.behrens@dnb.de



# Information GND



Informationsseite zur GND Durchsuchen ▾ Anmelden ■ Suche in Confluence

---

**Informationsseite zur GND** + Hinzufügen ▾ ⚙ Extras ▾

🔍 64 Hinzugefügt von [Trunk, Daniela](#), zuletzt bearbeitet von [Trunk, Daniela](#) am 2014-08-20 ([Änderung anzeigen](#))

**Willkommen im Wiki der Gemeinsamen Normdatei**

[Allgemeine Informationen](#) | [Regeln](#) | [Erfassung](#) | [Codes](#) | [Redaktion, Umgang mit Altdateien, Rangfolge der Nachschlagewerke usw.](#) | [Formate, Indexierung und technische Informationen](#) | [RDA-Schulungsunterlagen](#)

Die Gemeinsame Normdatei (GND) enthält Datensätze für Personen, Familien, Körperschaften, Konferenzen, Gebietskörperschaften bzw. Geografika, Sachbegriffe und Werktitel.

Die GND wird kooperativ geführt und an der Deutschen Nationalbibliothek (DNB) gehalten. Die GND-Normdaten stehen allen Interessenten in den Formaten MARC 21 Authority, MARC 21-xml und RDFxml kostenfrei unter der Lizenz CC0 zur Verfügung.

Die Informationsseite zur GND befindet sich im Aufbau. Für Fragen und Hinweise nutzen Sie bitte die Kommentarfunktion oder schreiben Sie an [d.trunk@dnb.de](mailto:d.trunk@dnb.de).

Vom 1. Juli bis 15. Oktober 2014 steigen die GND-Teilnehmer in einem fließenden Übergang auf das neue Regelwerk RDA um. Das [alte GND-Wiki](#) läuft in dieser Zeit parallel.

---

**Allgemeine Informationen**

[Allgemeine Informationen zur GND](#)

[Bezug der GND und Mitarbeit in der GND](#)

---

**Regeln**

Normdatensätze für Personen, Familien, Körperschaften, Konferenzen und Gebietskörperschaften bzw. Geografika werden seit dem 1. Juli 2014 nach dem Regelwerk "Resource Description and Access" (RDA) im deutschsprachigen Raum durch Anwendungsregeln (AWR) und Erläuterungen (ERL) ergänzt.

[RDA-Toolkit](#)

[RDA-Anwendungsregeln und -Erläuterungen](#)

Normdatensätze für Sachbegriffe, Werktitel und weitere Geografika wie Bauwerke, Großplastiken, Wege, Naturparks usw. werden nach den "Regeln für den Schlagwortkatalog" (RSWK) erfasst. Den Vorschlag "Regeln für die alphabetische Katalogisierung von Ausgaben musikalischer Werke" (RAK-M) zugrunde. Die Regeln werden durch GND-Übergangsregeln (GND-ÜR) und GND-Anwendungsbestimmungen (GND-AWB) ergänzt. Normdatensätze für Körperschaften und Gebietskörperschaften in der Sacherschließung richtet sich nach den [GND-ÜR-9](#) und [GND-ÜR-10](#).

<a href="#">Regeln für den Schlagwortkatalog (RSWK)</a>	<a href="#">GND-Übergangsregeln PICA / Aleph</a>
<a href="#">Regeln für die alphabetische Katalogisierung von Ausgaben musikalischer Werke (RAK-M)</a>	<a href="#">GND-Anwendungsbestimmungen PICA / Aleph</a>



## RDA Toolkit

- Vereinbarung mit ALA Publishing über eine Konsortiallizenz für alle beteiligten Partner in der Deutschland, Österreich und der Schweiz
- Organisation bei der DNB
- Finanzierung durch die Bibliotheksverbände, die Deutsche und die Schweizerische Nationalbibliothek und die ekz
- Laufzeit ein Jahr
- 400 gleichzeitige Zugriffe